

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 86 (2011)
Heft: 2

Rubrik: Blickpunkt Luftwaffe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

 ÄGYPTEN

Die ägyptische Luftwaffe hat mit Airbus Military einen Vertrag über die Lieferung von drei Transportflugzeugen des Typs C295 unterzeichnet. Die Lieferung der Maschinen soll im Jahr 2011 erfolgen und die taktischen und logistischen Lufttransportfähigkeiten Ägyptens verbessern. Die C-295 ist ein leichtes, bzw. mittleres taktisches Transportflugzeug von EADS. Die C-295



C-295, ein Produkt von EADS.

kann bis zu 73 Soldaten, fünf 88 x 108-Zoll-Standardpaletten oder bis zu 27 Tragbahnen für die medizinische Evakuierung aufnehmen. Die C-295 besitzt ausgezeichnete Flugeigenschaften für das taktische Eindringen auf niedriger Flughöhe. Die maximale Nutzlast liegt bei über 9 Tonnen, und die maximale Reisegeschwindigkeit beträgt 480 km/h.

 INDONESIA

Die indonesische Luftwaffe hat mit Embraer einen Vertrag über 73 Millionen Euro zur Lieferung von acht Propeller-Militärmaschinen des Typs EMB-314 Super Tucano unterzeichnet. Embraer habe sich mit diesem Modell gegen die US-amerikanische Boeing (OV-10X) und Schweizer Pila-



EMB-314 Super Tucano.

tus durchgesetzt. Der Super Tucano ist eine Weiterentwicklung des bewährten, selbst entwickelten Tucano, eines militärischen Trainingsflugzeugs, von dem weltweit etwa 650 Stück im Einsatz von 15 Streitkräften stehen. Neben den Propellermaschinen beinhaltet der Auftrag Wartungs- und Logistikmaterial. Die Auslieferung der Maschinen soll 2012 beginnen.

 ITALIEN

Die italienische Luftwaffe rüstet seine taktischen Transportflugzeuge des Typs C-27J für Einsätze im Kriegsgebiet auf und versucht dabei, die Truppe aus der Luft besser gegen Sprengfallen zu schützen. Ein Augenmerk wird dabei insbesondere auf die Einsätze in Afghanistan gerichtet. Dabei wurden einerseits ein Störsender entwickelt, um es dem Attentäter zu verunmöglichen, Sprengfallen per Funk zu zünden, und andererseits ein Bodenradar, welches die Erdoberfläche durchdringt und so vergrabene Sprengfallen entdecken soll. Eine ausführliche Testphase wird in den nächsten Monaten durchgeführt.

 JAPAN

Die japanische Luftwaffe führt eine neue Flotte von Such- und Rettungshelikoptern ein. Die 40 topmodernen Maschinen des Typs UH-60J kosten inklusive Unterhaltspaket für die nächsten 20 Jahre insgesamt 2,3 Milliarden US-Dollar. Die Maschinen des



Japanischer Such- und Rettungshelikopter des Typs UH-60J.

Herstellers Sikorsky werden bei Mitsubishi Heavy Industries (MHI) in Lizenz gebaut werden. Einsatzspezifisches Zubehör wie Zusatztanks oder Winden werden zusätzlich eingebaut, und Mitsubishi hat für die fortschrittlichen UH-60J eine demontierbare Luftbetankungs-sonde entwickelt. Zur weiteren modernen Zusatzausrüstung gehören ein Satellitenkommunikationssystem sowie ein Kollisionswarnungssystem.

 RUSSLAND

Die russische Luftwaffe hat die ersten 4 Modelle des modernen Jagdbombers SU-32/34 Fullback erhalten, welche der Generation 4+ angehören und die Nachfolge des in grosser Masse eingeführten SU-24 antreten sollen. Die Maschine basiert auf dem Design des Jagdflugzeuges SU-27 Flanker, verfügt aber über eine grosse Anzahl an An-



SU-32/34 Fullback nach dem Start.

passungen und Verbesserungen gegenüber dem Ursprungsmodell. Aktuell ist geplant bis 2015 58 der Maschinen zu beschaffen, welche als östliches Gegenstück zum F-15E Strike Eagle gesehen werden können. Die SU-32/34 hat ein maximales Abfluggewicht von 45,1 Tonnen, kann an 10 Waffenstationen bis zu 8 Waffen transportieren, verfügt über eine Maximalgeschwindigkeit von Mach 1,8 sowie eine Reichweite von bis zu 4000 Kilometern mit Zusatztanks.

Sie verfügt über moderne Radare zur Zielerfassung am Boden und in der Luft sowie zum automatischen Konturenflug, ein stark gepanzertes Cockpit gegen den Beschuss mit Fliegerabwehrkanonen sowie parallel angeordnete Schleudersitze der beiden Besatzungsmitglieder.

 TÜRKEI

Agusta Westland hat von den türkischen Streitkräften einen Auftrag über 150 Millionen Euro zur Lieferung von neun weiteren Aufklärungs- und Kampfhelikoptern des Typs T129 erhalten. Die Auslieferung soll bis Mitte 2012 abgeschlossen sein. Mit dieser Bestellung verfügt die Türkei nun insge-



Agusta Westland T129.

samt über 60 Maschinen des Typs T129. Ende März 2007 gewann Agusta Westland mit dem A129 die ATA-K-Ausschreibung (Tactical Reconnaissance and Attack Helicopter) des türkischen Heeres. Die Maschinen werden von Turkish Aerospace Industry in der Türkei gefertigt, wobei im Rahmen des Geschäfts unter anderem ein vollständiger Technologietransfer, die Einbeziehung türkischer Zulieferer und der Einbau neuer türkischer Komponenten vereinbart wurde.

Patrick Nyfeler 